

"Ja."

"Ich auch"

"Und?"

"Was und?"

"Na willst du denn nicht kochen?"

"Nö."

"Wie NÖ?" Kato starrte Kira fassungslos an.

"Das auf was ich Appetit habe, sollte man nicht kochen. Nur Aufheizen."

"Hää?" Kato blickte sich um...von was redete der Kerl schon wieder?!

"Auf was hast du denn Appetit, Kato?"

"Tammen mit Kimchi." [1]

Nase rümpf

"Nicht?" Kato sah so zum knuddeln aus, wie er mit hochgezogenen Augenbrauen und Schmollmund im Schneidersitz auf der Decke saß. Ein kleines Lächeln stahl sich auf Kiras Gesicht und er begab sich auf alle Viere um näher an Kato ranzukommen.

10 Zentimeter...5 Zentimeter...

//Kira...du begibst dich in gefährliches Terrain.// Doch Kato wich nicht zurück, er musste schließlich beweisen, dass er vor Kira nichts befürchtete.

"Auf was hast du denn nun Appetit?", fragte Kato um abzulenken.

2 Zentimeter...Kato schwante Übles...1 Zentimeter...Kira starrte Kato direkt in die Augen...leicht berührten sich nun ihre Nasen...

In rauer Stimme erklang Kiras Stimme: "Auf..." Kato wurde das nun doch sehr unangenehm und blinzelte, zog den Kopf soweit zurück, das die Nasen sich nicht mehr anstupsten. Kira rückte nach, bis hin zu Katos Ohr:

"...Spaghetti."

"Ungekocht?!" (Wer ist jetzt der Miesmacher der Stimmung, hm?)

"Na wenn's sein muss, kannst du sie auch kochen..."

"Wie, ich?"

Kira schmunzelte: "Hey keine Panik, Kleiner...ich sag dir was du machen musst."

"Nenn mich nicht Kleiner!"

Nachdem Kato die Anweisungen von Kira endlich verstanden hatte und beide das Essen genießen konnten, brach der Abend an. Katos Geduld wurde stark auf die Probe gestellt, erwarteten ihn schließlich nette Drinks und zwar kostenlos (das denkt er zumindest^^)

"Kiiiiira...wie spät ist es?", fragte eine lange gedehnte Stimme des Gelangweilten.

"Zwei Minuten später, wie beim letzten Fragen. 20 Uhr 32."

Drei Minuten später:

"Kiiiiiiiiiraa? Wie spät ist es?"

Er erhielt keine Antwort.

"KIIRRA!"

"Drei Minuten später!"

"Danke."

Zwei Minuten später:

"Ki..."

"20 Uhr 37!"

"Hmpf..." Kato entging nicht das der Pegel der Laune von Kira in den ach so geliebten roten Bereich rutschte...und entschloss sich diesmal länger zu warten, bis er ein weiteres Mal fragte.

Fünf Minuten später:

"Ähm...Ki..."

"Wir machen eine Abmachung, ja?", kam es von Kira wie aus der Pistole geschossen. Er stemmte sich hoch und legte das Buch zur Seite. Dann sah er den verdutzten Kato an: "Also...jedes Mal wenn du nach der Uhrzeit fragst, darf ich dich küssen!"

"..."

"Abgemacht?"

"..." Langsam dringen die Wort zu Katos Kopf: "SAG MAL SPINNST DU?!"

"Gut abgemacht." Bestimmte Kira über den Kopf des Blondschopfes hinweg und legte sich wieder hin um weiter in seinem Buch zu lesen...

Nach zirka einer viertel Stunde Gras zupfen seitens Kato sagte Kira dann die rettende Erlösung.

"Ich glaub wir sollten langsam runter zum See gehen...die Party fängt bald an."

"JA!"

Kira schmunzelte leicht vor sich hin, hätte er doch zu gern gehabt, dass Kato ein weiteres Mal nach der Uhrzeit fragt. Aber was soll's...es gibt sich bald Entschädigung.

Am Strand angekommen konnte man schon ein reges Treiben erkennen. Es war nur angenehm hell und die Leutchen wuselten umher, um Decken und Matten auf den Boden zu verteilen. Eine große Feuerstelle zierte die Mitte des Platzes, wo meterhoch Holz gestapelt wurde. Was Kato natürlich sofort ins Auge fiel, war ein kleiner aufgebauter Stand, der mit Aushängeschildern behangen war und im hinteren Bereich sich Becher und Flaschen stapelten. Wie magisch wurde er von dem Stand angezogen, doch Kira zupfte an seinem Hemd.

"Hey Kleiner, dass gibt's erst später. Hast du Raphael nicht zugehört?"

Hä? Raphael? SPÄTER?!

"Was meinst du?"

"Na die Spielregeln." erklärte Kira während er sich durch das Gedränge zu einer leeren Matte kämpfte. Kato natürlich im Schlepptau. Man konnte nie wissen was oder WER hier noch so abschleppt, da sollte man vorsichtig mit seinem Hab und Gut sein.

Nachdem der Große Kato neben sich platziert hatte erläuterte er weiter:

"Das ganze ist ein Phasenspiel. Nachher erklärt das bestimmt noch jemand. Auf jeden Fall gibt es den Alk erst später."

//WAS?! Noch MEHR warten?! Da war doch noch was...//

"Spiel? Was für ein Spiel?" In dem Moment erklang eine laute Stimme. Die Stimme eines Kato inzwischen nicht mehr unbekanntes. Astaroth.

"Also würdet ihr euch bitte alle mal beruhigen? Dann erklär ich mal die Regeln für die Neulinge. Hier haben wir den Stand, für eure Preise. Es können Getränke und Nahrung ausgewählt werden, dafür brauch man aber diese kleinen Kärtchen hier," er zeigte ein Kinokartengroßes blaues Stück Pappe hoch, "die ihr nach bewältigter Aufgabe

ausgehändigt bekommt. An den verschiedenen Spielorten gibt es immer zwei Leiter, die man nach den Regeln befragen kann, wenn man sie nicht kennt und diese geben auch die Preiskärtchen aus. Also...ich wünsche euch allen viel Spaß!"
Ein Applaus durchdrang die Menge und laute Rockmusik wurde eingeschaltet.

Kato hingegen schien wie erstarrt. Er musste etwas TUN (?!) um an sein Happahappa zu kommen? So was Ätzendes.

"So, was wollen wir zuerst machen?" Kira schien sichtlich erfreut über das verduzte Gesicht von Kato.

"Was ist leicht und kann ich in sitzen machen?"

"Flaschendrehe."

Hatte Kato sich verhört? FLASCHENDREHEN? So was Ödes? Aber was soll`s...was man nicht alles für ein bisschen Vergnügen tat.

Das Flaschendrehe war etwas weiter entfernt von Treffpunkt am Strand gewesen und so fanden sich die beiden Oberschüler auf einer großen Wiese wieder, wo sich gerade um die 12 Leute über eine vermutlich 20-Jährigen lustig machten, die versuchte beim Handstand Kirschsafft zu trinken.. Sie hatte von ihren Freundinnen Hilfestellung bekommen und doch sah es einfach zum schießen aus, wie sie versuchte zu trinken ohne etwas zu verschütten.

Die Matten lagen im Kreis und vor jeder Matte eine Nummer. In der Mitte saß ein junger Mann, der die Flasche ztu drehen brachte und neben sich einen Korb mit Aufgabenzettelchen hatte. So wurde für genügend Abwechslung gesorgt.

Kato erblickte einen gewissen Rotschopf der auf einer hellgrünen Isoliermatte saß und sah zu einen Platz weit von diesem Feuerteufel zu erhaschen. Kira ließ sich neben den Blonden plumpsen und besah sich seine Zahl die vor ihm lag. 12, na ja keine schlechte Zahl und Kato?

"13"...

"Hä?" (wieder sehr intelligent Kato...)

"Du hast die Zahl 13...in mancher Hinsicht eine Pechzahl...", erklärte der schwarzhaarige Schönling neben ihm.

"Bist du Abergläubig? So was kenn ich ja gar nicht von dir." Kato war sichtlich erstaunt über Kiras Bemerkung...derweil las der Spielleiter die nächste Aufgabe vor:

"Auf den die Flasche zeigt muss denjenigen der auf der Nummer 4 sitzt einen Kuss geben..." Sakuya Kira lauschte gespannt und blickte zur Nummer 4 herüber...uh das konnte tödlich werden...

Die Flasche wurde angestoßen (hört sich komisch an, wusste aber nicht was ich sonst hätte schreiben könne...angedreht?) und drehte sich und drehte...

Kato blickte der weil ebenfalls zur Nummer vier und ein hämisches Grinsen überkam sein Gesicht...//Die arme Sau, die DEN küssen muss *fg*//

Die Flasche drehte und drehte....wird immer langsamer...Katos Blick schweifte zu Kira der vernarrt die Flasche anguckt und auf einmal ein netten Gesichtsausdruck auf seinem Gesicht hatte...

"Und die Flasche hat entschieden...es ist die Nummer Drei..."

Kato musste schmunzeln...wie gedacht: arme Sau...

"...zehn"

schluck

"Ähm...ich?", Kato schaute Kira verzweifelt an:

"Hey...sehe das mal positiv! Du bekommst danach einen Drink deiner Wahl! *dg*"

